

URBAN ROEDL
MATTHIAS CLAUDIUS

Ein deutsches Volksbuch

ca. 350 Seiten / Ganzleinen / RM. 3,75

Ein Buch, das den Lebensgang eines großen, laueren Menschen und Dichters schönster deutscher Verse erzählt, sollte keiner besonderen Empfehlung bedürfen. Wie erst, wenn es den Beruf erfüllt, altes Unrecht gutzumachen und einen kaum Gekannten, doch immer Verkannten nach Gebühr zu ehren! Matthias Claudius, in Literaturgeschichten und Lesebüchern als biederer, einfältiger Poet und Hausvater fortlebend, ersteht hier als eine großartige Gestalt: ein Mensch im Einklang mit sich selbst, ein Lyriker, Gelehrter, Gläubiger, dessen Werk un-mittelbarer und unbedingter Ausdruck einer menschlichen Hal-tung ist. Und nicht allein er ist uns so wiedergewonnen, der wahre Asmus, der Bote, Freund und Liebende; neben ihm tritt zum erstenmal seine Rebekka, unsterbliches „Bauern-mädchen“, das eine vollkommene Frau war, ins Licht. Um das edle Paar aber und seine Schicksale bewegen sich die er-lauchten und umstrittenen Gestalten der klassischen Epoche, Dichter und Schriftsteller, Theologen und Politiker, Frauen und Schwärmer und Originale. Das ganze geistige Leben Deutsch-lands von der Anakreontik bis zu den Befreiungskriegen wider-spiegelt sich so in dieser Geschichte des Wandsbecker Boten, der in allem Wechsel der Zeiten unbeirrt ein Anwalt der Natur, des Volkes und des Glaubens blieb.

KURT WOLFF VERLAG / BERLIN